Bayerischer
Landtag

19. Wahlperiode 04.02.2025 Drucksache 19/4469

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Markus Rinderspacher SPD**
vom 02.12.2024

HIV/AIDS-Bekämpfung in Bayerns afrikanischen Partnerregionen

Die 25. Internationale Aids-Konferenz in München hat deutlich gemacht, dass die globale HIV/AIDS-Bekämpfung weiterhin vor großen Herausforderungen steht. Insbesondere in Bayerns Partnerregionen bleibt die Prävention, Behandlung und Unterstützung HIV-positiver Menschen eine zentrale Aufgabe.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Kenia bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

1.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in Kenia, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

1.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in Kenia im Kampf gegen HIV/AIDS einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

2.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Senegal bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

2.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention im Senegal, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

2.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich im Senegal im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)? ... 3

3.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregionen Westkap und Gauteng in Südafrika bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)? 3

3.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in den Regionen Westkap und Gauteng, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)? 3

3.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in den Regionen Westkap und Gauteng im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)? 4

4.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Äthiopien bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)? 4

4.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in Äthiopien, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)? 4

4.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in Äthiopien im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)? 4

Hinweise des Landtagsamts 5

Antwort

der Staatskanzlei
vom 30.12.2024

1.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Kenia bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)?

1.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in Kenia, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)?

1.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in Kenia im Kampf gegen HIV/AIDS einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)?

2.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Senegal bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)?

2.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention im Senegal, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)?

2.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich im Senegal im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)?

3.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregionen Westkap und Gauteng in Südafrika bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)?

3.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in den Regionen Westkap und Gauteng, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)?

3.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern seit 2018 für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in den Regionen Westkap und Gauteng im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)?

4.1 Welche konkreten Maßnahmen hat der Freistaat Bayern seit 2018 ergriffen, um seine Partnerregion Äthiopien bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu unterstützen (bitte nach Jahren und Aktivitäten aufgeschlüsselt angeben)?

4.2 Mit welchen Programmen fördert der Freistaat Bayern seit 2018 die HIV/AIDS-Prävention in Äthiopien, insbesondere für Frauen und benachteiligte Gruppen (bitte nach Jahren und finanzieller Förderung aufgeschlüsselt angeben)?

4.3 Welche finanzielle und logistische Unterstützung leistet der Freistaat Bayern für Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die sich in Äthiopien im Kampf gegen HIV einsetzen (bitte nach Jahren und Fördersummen aufgeschlüsselt angeben)?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1.1 bis 4.3 gemeinsam beantwortet.

Das Bayerische Afrikapaket wurde 2019 beschlossen und bildet den Rahmen für den Beitrag Bayerns zu Stabilität und nachhaltiger Entwicklung auf dem afrikanischen Kontinent. Im Zuge der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit fördert die Staatsregierung einzelne Staaten in folgenden ausgewählten Handlungsbereichen: wirtschaftliche Entwicklung und berufliche Bildung, schulische Bildung und Wissenschaft, Landwirtschaft und Umwelt sowie öffentliche Verwaltung. Dabei unterstützt sie gezielt die vier Schwerpunktländer und -regionen: Äthiopien, Senegal, Tunesien und Südafrika (Westkap und Gauteng). Darüber hinaus wird auch die Zusammenarbeit mit Kenia in den Fokus genommen.

Die weltweite Bekämpfung von HIV/AIDS ist gemeinsame Aufgabe der internationalen Staatengemeinschaft und deren Unterstützung damit vordringlich Sache der Bundesregierung. Koordiniert werden die Anstrengungen der internationalen Gemeinschaft von UNAIDS (Gemeinsames Programm der Vereinten Nationen für HIV/AIDS).

Alle zwei Jahre findet die Welt-AIDS-Konferenz statt, die von der International AIDS Society (IAS) ausgerichtet wird. Im Juli 2024 fand diese erstmals in München statt. Das Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) hat die Ausrichtung der Konferenz finanziell gefördert und war mit einem Messestand auf dem Global Village der Konferenz vertreten.

Die Staatsregierung fördert in sinnvoller Ergänzung zu den Programmen der Europäischen Union und des Bundes auch Projekte im Bereich Gesundheit. So unterstützte die Staatskanzlei beispielsweise ihre afrikanischen Partnerländer mit Projekten zur Analyse des klinischen Verlaufs und zur Bekämpfung von COVID-19 sowie dem Ausbau der Vorsorge für zukünftige Pandemien.

Die Entwicklungszusammenarbeit stellt für Bayern ein freiwilliges Engagement dar, dessen Schwerpunkte wie oben geschildert mit ausgewählten Handlungsbereichen ausgestaltet wurden.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.